

Klein, fein und ein Zeichen des Neubeginns

Denkmalserie: Die evangelische Kirche der Christuskirche in Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden steht gleichzeitig für den Erhalt alter Werte, als auch für die gelungene Anpassung an immer wieder neue Begebenheiten.

Im Rahmen unserer Denkmal-Serie werfen wir dieses Mal einen Blick auf die kleine aber feine evangelische Kirche in Vorweiden. Es handelt sich bei der Kirche um die älteste evangelische Kirche im Norden von Aachen. Die ehemals reformierte Gemeinde Vorweiden scheint dadurch entstanden zu sein, dass Flüchtlinge, die wegen ihres Glaubens aus den Niederlanden und zeitweise aus Aachen vertrieben worden waren, sich an der Grenze zum Aachener Gebiet ansiedelten. So wurde aus kleineren Gemeinschaften ein größerer Verbund. Die bereits 1847 geweihte Kirche wirkt im ersten Moment recht schlicht, das genauere Hinsehen lohnt sich jedoch. Die Errichtung des Backsteinsaalbaus mit drei Achsen belief sich seinerzeit einschließlich Grundstückskosten und Nebenausgaben auf 7.336 Taler. Die Pläne wurden von dem Landbauinspektor Cremer entworfen, jedoch vor der Umsetzung einige Male abgeändert. Der Giebel mit Vorhalle und Freitreppe ist zur Straße ausgerichtet. Betrachtet man die Kirche von der Seite, fällt einem im Osten hinter dem Schiffsgiebel der quer-

hausartige Anbau ins Auge, welcher seitlich vorspringt. Bei dem Anbau handelt es sich um ein Wohnhaus, damals als Pfarr- und Schulhaus dienend. Eine so direkte Verbindung zwischen Kirche und Wohnraum ist selten vorzufinden, meist handelt es sich um zwei separate Bauten.

Mittlerweile wird die Kirche im linken hinteren Bereich des Grundstückes von dem modernen lichtdurchfluteten Gemeindezentrum ergänzt.

Besonderer Blickfang im Innenraum der Kirche ist die holzverkleidete Decke. Es handelt sich um eine Bretterverschalung in Form eines flach geneigten Satteldachs. Die Streben sind in die Spreizen eingezapft. Der Übergang ist weich verschliffen; insbesondere diese durch den Schliff entstandene runde

Form erinnert an einen Schiffsrumpf.

Im Laufe der Jahrhunderte wurden einige Arbeiten mit dem Ziel der Erhaltung und

Die bereits 1847 geweihte Kirche wirkt im ersten Moment recht schlicht, das genauere Hinsehen lohnt sich jedoch.





Sofort
🦷 - Termine
unter
02405 - 495 02 20
oder Online

Das Beste für Ihre Zähne – Alles aus einer Hand

Seit 3 Jahren im Ärztehaus am Rhein-Maas Klinikum, Mauerfeldchen 27 a

Darauf können Sie sich verlassen!

- Für alle Fragen rund um Ihre Zahngesundheit
- State-of-the-Art-Technik
- Implantologisches Know-how und Erfahrung
- Unser Fair Concept: Hochwertiger Zahnersatz zu fairen Preisen
- Schmerzfremde Behandlungen
- Einfühlsame Kinderzahnheilkunde
- Patientenfreundliche Öffnungszeiten: Mo. 9–19 Uhr, Di.–Do. 8–19 Uhr und Fr. 9–16 Uhr
- Parken direkt vor der Praxis

Mehr erfahren Sie unter ondadent.de/wuerselen





Verbindende Elemente: Mittlerweile wird die Kirche im linken hinteren Bereich des Grundstückes von dem modernen lichtdurchfluteten Gemeindezentrum ergänzt.



Innen und außen besonders: Blickfang im Innenraum (I.) der Kirche ist die holzverkleidete Decke. Es handelt sich bei der Kirche um die älteste evangelische Kirche im Norden von Aachen.

Nutzung vorgenommen. 1858 erhielt die Kirche ihre erste Empore. In den Jahren 1928 bis 1929 wurde diese mit der Kanzel herausgerissen und eine neue Empore errichtet. 1989 wurde die Kirche sechs Monate lang renoviert und verfügte anschließend über einen neuen Boden, eine neue Holzdecke und technische Einrichtungen auf dem neuesten Stand. Die alte Holzdecke drohte damals aufgrund von Fäulnis einzustürzen. Die Kirche blieb auch in dieser Bauphase sich selbst treu, die Grundsubstanz des Gotteshauses blieb unberührt. Vier neue Fenster, entworfen von Professor Schaffrath, laden seitdem zum Betrachten und Innehalten ein.

2006 wurde im Außenbereich der Kirche die Außentreppenanlage mit Rampe in Angriff genommen. 2010 und 2011 folgte die Innensanierung des Kirchenraumes und der Sakristei, sowie die neue Orgel. Ebenfalls wurde durch ein Podest auf der Orgelempore Platz für den Posaunenchor geschaffen.

Auch jetzt noch gibt es rund um die Erhaltung der Kirche viel zu tun. So hat in den vergangenen Monaten eine Dachsondierung



Bei dem Anbau (im Foto links hinter der Kirche) handelt es sich um ein Wohnhaus, damals als Pfarr- und Schulhaus dienend.

stattgefunden. Im Ergebnis steht fest, dass eine Dachsanierung notwendig ist – die

Vorbereitungen der Maßnahmen laufen bereits.



Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

Finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, flexibel und mit Top-Beratung.

sparkasse-aachen.de/privatkredit

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Aachen